

Die VBV baut für Baden-Württemberg

Im Jahr 2023 hat die Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg rund 2,5 Milliarden Euro umgesetzt. Den größten Anteil nehmen mit rund 1,6 Milliarden Euro die Ausgaben für bauliche Maßnahmen ein. Die Kosten für die Bewirtschaftung belaufen sich auf insgesamt 313 Millionen Euro. Die Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg bleibt damit ein wichtiger und verlässlicher Partner der Wirtschaft im Land.





IMMOBILIEN- UND GEBÄUDEMANAGEMENT IN MILLIONEN EURO EINNAHMEN Miet- und Pachteinnahmen 37,5 Verkaufserlöse 19,7 Insgesamt 57,2

AUSGABEN	
Mietausgaben inkl. Investoren- und Leasingmaßnahmen	208,6
Immobilienerwerbe (2022 einschließlich Naturschutzgrunderwerben, Erbbauzinszah- Iungen und Ablösung von Erwerbsoptionen)	84,4
Bewirtschaftungskosten	312,8
Insgesamt	605,8

BAUAUSGABEN IN MILLIONEN EURO	LAND	BUND
Große Baumaßnahmen ohne Investoren- und Leasingmaßnahmen	577,7	118,5
Kleine Baumaßnahmen	28,1	182,4
Bauunterhaltsmaßnahmen	418,8	198,4
Wirtschaftsplan und Drittmittel	28,4	-
Weitere baufachliche Aufgaben	-	7,6
Insgesamt	1.053,0	506,9

Finanzielle Kennzahlen

Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg hat im Jahr 2023 für Bauprojekte des Landes 1.053 Millionen Euro ausgegeben. Die Schwerpunkte bei den Baumaßnahmen lagen weiterhin bei der kontinuierlichen Sanierung der Landesgebäude und deren energetischer Verbesserung zur Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzepts für landeseigene Liegenschaften. Im Bereich des Immobilien- und Gebäudemanagements wurden vom Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg im Jahr 2023 die Aufgaben der Unterbringung und Bewirtschaftung von Landesbehörden zielorientiert und mit wirtschaftlichen Ergebnissen weiterverfolgt. Im Jahr 2023 betrug der Umsatz bei Einnahmen 57,2 Millionen Euro und bei Ausgaben 605,8 Millionen Euro.

Die Bauausgaben des Landesbetriebs Bundesbau Baden-Württemberg lagen in 2023 mit 506,9 Millionen Euro inklusive Honorare deutlich über dem Vorjahresniveau. In 2024 wird eine weitere Steigerung des Bauvolumens erwartet.

Der Gesamtumsatz der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg betrug im Jahr 2023 rund 2,5 Milliarden Euro. Darin enthalten sind der Aufwand für bauliche Maßnahmen und Baunebenkosten, Einnahmen und Ausgaben im Gebäude- und Immobilienmanagement sowie die Personal- und Sachkosten.

Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss der beiden Landesbetriebe erfolgt gemäß den Haushaltsordnungen des Landes und des Bundes in Anlehnung an die Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

Der Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg stellt als Teil der Landesverwaltung seine Leistungen dem Bund als externem Auftraggeber in Rechnung. Der Bund wird dem Land für das Jahr 2023 insgesamt rund 157,6 Millionen Euro erstatten.

In der Gewinn-und-Verlust-Rechnung des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg werden Verluste ausgewiesen, die daraus resultieren, dass der Landesbetrieb in der Regel für seine Leistungen den anderen Landesverwaltungen keine Rechnungen stellt. Der Ausgleich erfolgt wie bei allen vergleichbaren Landeseinrichtungen durch den Landeshaushalt.





Bilanz

AKTIVA		31.12.23		01.01.23	
		EUR	EUR	EUR	EUR
A.	ANLAGEVERMÖGEN				
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände				
	1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte	62.749,00	62.749,00	3.252,00	3.252,00
II.	Sachanlagen				
	1. Technische Anlagen und Maschinen	282.894,00		240.502,00	
	2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.980.281,24	3.263.175,24	2.768.400,24	3.008.902,24
			3.325.924,24		3.012.154,24
В.	UMLAUFVERMÖGEN				
I.	Vorräte				
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	17.764,41	17.764,41	45.226,18	45.226,18
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	477.539,89		-70.410,51	
	2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	538,60		73,60	
	3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.513.810,79	2.991.889,28	317,85	-70.019,06
III.	Schecks, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		174.731,66		135.979,45
			3.184.385,35		111.186,57
C.	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		2.990,51		2.290,51
D.	AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS VERMÖGENSRECHNUNG		0,00		0,00
	SUMME AKTIVA		6.513.300,10		3.125.631,32





PASSIV	/A	31.12.23	01.01.23
		EUR	EUR
A.	EIGENKAPITAL	1.998.603,79	4.185.164,54
В.	SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHUSS DRITTER	1.238.493,00	1.294.375,00
C.	SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	3.322.177,82	2.145.495,37
D.	VERBINDLICHKEITEN		
	1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	60.277,11	54.791,56
	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.522.978,91	1.782.464,97
	3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
	4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.347.712,55	2.033.669,26
		3.930.968,57	3.870.925,79
E.	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
	SUMME PASSIVA	6.513.300,10	3.125.631,32*

^{*} Abweichung wegen Bilanzkorrektur, Umbuchung Betriebsmittelkonto SSG, Schloss Heidelberg.





Gewinn-und-Verlust-Rechnung

				01.01 01.10.00	
		01.01. – 31.12.23		01.01. – 31.12.22	
		EUR		EUR	
1.	UMSATZERLÖSE		15.450.211,22		12.997.296,83
	Umsatzerlöse	11.413.675,34		9.020.060,47	
	Erlöse aus Handels- und Kommissionswaren	819.227,77		722.010,54	
	Erträge aus Vermietung und Verpachtung	2.885.287,98		2.920.236,22	
	Erträge aus Gestattungen	223.280,92		229.211,95	
	Sonstige Umsatzerlöse	108.739,21		105.777,65	
2.	SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE		684.267,13		983.495,68
	Exigenzen	0,00		0,00	
	Weitere sonstige betriebliche Erträge	684.267,13		983.495,68	
3.	AUFWAND FÜR MATERIAL UND BEZOGENE LEISTUNGEN		14.147.220,02		13.067.241,69
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	782.018,60		644.633,57	
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.365.201,42		12.422.608,12	
4.	PERSONALAUFWAND		15.754.877,62		14.374.314,53
	Löhne und Gehälter	12.049.568,45		11.117.980,50	
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	3.098.432,08		2.649.922,53	
	Beihilfen	115.260,80		99.817,53	
	Sonstiger Sozialaufwand	491.616,29		506.593,97	
5.	ABSCHREIBUNGEN		870.588,53		741.105,84
6.	SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN		3.328.299,90		3.132.974,80
7.	ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE		2.688,87		1.064,33
8.	ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN		0,00		0,00
	ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		-17.963.818,85		-17.333.780,02
9.	AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE		0,00		0,00
	AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		0,00		0,00
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		-17.963.818,85		-17.333.780,02
	CONCEINE OFFICERN		1 710 00		1.500.00



10.

SONSTIGE STEUERN



1.590,86

-17.335.370,88

1.713,36

-17.965.532,21

JAHRESÜBERSCHUSS/FEHLBETRAG VOR ZUFÜHRUNGEN

Anlagevermögen

	01.01.23	ZUGÄNGE	UMBUCHUNGEN	ABGÄNGE	31.12.23
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE					
1. Nutzungsrechte und Software	145.537	63.308	0	0	208.845
II. SACHANLAGEN					
1. Technische Anlagen und Maschinen	735.494	89.323	0	77.726	747.091
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.081.247	1.034.357	0	284.039	11.831.566
	11.816.741	1.123.680	0	361.764	12.578.657
	11.962.278	1.186.988	0	361.764	12.787.502
KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN					
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE					
1. Nutzungsrechte und Software	142.285	3.811	0	0	146.096
II. SACHANLAGEN					
1. Technische Anlagen und Maschinen	494.992	46.931	0	77.726	464.197
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.312.848	819.847	0	281.410	8.851.285
	8.807.840	866.778	0	359.135	9.315.482
	8.950.125	870.589	0	359.135	9.461.578
BUCHWERT					
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE					
1. Nutzungsrechte und Software	3.252				62.749
II. SACHANLAGEN					
1. Technische Anlagen und Maschinen	240.502				282.894
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.768.400				2.980.281
	3.008.902				3.263.175
	3.012.154				3.325.924





Erläuterungen zur Schlussbilanz 2023

Erläuterungen Aktiva

ANLAGEVERMÖGEN

Die Entwicklung der Anlageposten ergibt sich aus dem Anlagengitter.

Umlaufvermögen

VORRÄTE

Beim Vorratsvermögen handelt es sich im Wesentlichen um Toner, Druckerpatronen, Papier, Verwaltungs- und Reinigungsmaterial.

FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Sämtliche Forderungen der Anstalt haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen umfassen im Wesentlichen solche aus Vermietung und Verpachtung sowie Voucher (Eintrittsgelder).

FLÜSSIGE MITTEL

Die liquiden Mittel umfassen Guthaben bei Kreditinstituten sowie die Bestände der Zahlstellen, Handvorschüsse und Geldannahmestellen.

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen hauptsächlich Zeitungen, Porto und Kfz-Steuer.

EIGENKAPITAL

Das Eigenkapital der Staatlichen Schlösser und Gärten beträgt 1.999 Tsd. Euro.

RÜCKLAGEN

Die Rücklagen haben einen Wert in Höhe von 7.232 Tsd. Euro.

ERGEBNISVORTRAG

Der Ergebnisvortrag der Anstalt hat einen Wert in Höhe von 541 Tsd. Euro.

JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG

Der Jahresfehlbetrag vor Ergebnisübernahme Land hat einen Wert in Höhe von 17.966 Tsd. Euro.

SONDERPOSTEN FÜR KOSTENERSTATTUNG INVESTIVER BEREICH

Im Leitfaden für Landesbetriebe nach § 26 LHO vom 01.12.2011 wird unter Punkt 10.8.3.5 betont, dass Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen des Landesbetriebs (Titel 891...) grundsätzlich keine Investitionszuschüsse Dritter darstellen. Hierfür kommt weder die Berücksichtigung als Ertrag noch die Bildung eines Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter mit ratierlicher erfolgswirksamer Auflösung (Bruttomethode) noch die Nettomethode (Minderung der Anschaffungskosten und damit Verringerung der Abschreibungsbasis) in Betracht. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg neutralisieren am Jahresende die vom Buchungssystem automatisch erzeugten ertragswirksamen Auflösungen. Die Summe der Sonderposten beträgt 1.238 Tsd. Euro.

SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Die sonstigen Rückstellungen bestehen im Wesentlichen aus Rückstellungen für den Resturlaub und für ausstehende Rechnungen.





Verbindlichkeiten

VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten für sonstigen Geschäftsbedarf, Schlossmarketing, Schlossführungen, Wach- und Schutzdienste, Grünpflege im Schlossbereich sowie Reparaturarbeiten.

SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

Die sonstigen Verbindlichkeiten (überwiegend kreditorische Debitoren) betragen am Jahresende 2.348 Tsd. Euro.

PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten betragen am Jahresende 20 Tsd. Euro.

Erläuterungen zur Gewinn-und-Verlust-Rechnung

UMSATZERLÖSE

Die Umsatzerlöse belaufen sich im Geschäftsjahr 2023 auf insgesamt 15.450 Tsd. Euro und setzen sich zusammen aus Eintrittsgeldern sowie Erträgen aus Vermietung und Verpachtung.

SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf insgesamt 684 Tsd. Euro.

Materialaufwand

AUFWENDUNGEN FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND BEZOGENE WAREN

Die Aufwendungen sind die Aufwendungen für den Bezug von Rohstoffen, Fertigungsmaterial und Vorprodukten, Handelswaren und Kommissionswaren sowie für Berufskleidung und Arbeitsschutzmaßnahmen.

AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN

Die Aufwendungen für die bezogenen Leistungen (ohne Instandhaltung) sind u. a. auf Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit, die Entwicklung von EDV-Programmen und Sachverständigengutachten zurückzuführen.

Personalaufwand

LÖHNE UND GEHÄLTER

Die Aufwendungen für die Löhne und Gehälter betragen 12.050 Tsd. Euro.

SOZIALAUFWAND

Die Sozialaufwendungen bestehen im Wesentlichen aus dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für Angestellte, den sonstigen Sozialleistungen und dem Versorgungszuschlag.

ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen umfassen im Wesentlichen Abschreibungen für den Fuhrpark, für Büromaschinen und Organisationsmittel, für Büromöbel und die sonstige Geschäftsausstattung sowie für geringwertige Güter der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen unter anderem Aufwendungen für personalbezogene Ausgaben, Instandhaltung und Instandsetzung, Lizenzen und Konzessionen sowie Aufwendungen für sonstiges Verbrauchsmaterial.





ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE

Die Zinsen und ähnlichen Erträge betragen 3 Tsd. Euro.

ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt 17.964 Tsd. Euro.

STEUERAUFWAND

Die Aufwendungen betragen 2 Tsd. Euro.

JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG VOR ZU- UND ABFÜHRUNGEN LAND

Der Jahresfehlbetrag vor Zuführungen Land beträgt 17.964 Tsd. Euro.

ERFOLGSWIRKSAME ZUFÜHRUNGEN DES LANDES

Die erfolgswirksamen Zuführungen des Landes betragen 21.557 Tsd. Euro.

JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG NACH ERGEBNISÜBERNAHME LAND

Der Jahresüberschuss nach Ergebnisübernahme Land beträgt 3.592 Tsd. Euro.

Sonstige Angaben

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE, DIE NICHT IN DER BILANZ AUSGEWIESEN SIND

Entsprechende Haftungsverhältnisse bestehen beim Landesbetrieb Vermögen und Bau nicht.

ANZAHL DER MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Die Staatlichen Schlösser und Gärten haben 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Für den Führungsbetrieb wurden zusätzlich 285 Aushilfskräfte mit Saisonverträgen beschäftigt.



